

## REFERIERENDE / TAGUNGSTEAM

Prof. Dr. Miriam Beblo, Universität Hamburg  
Ass.-Prof. Dr. Rudolf Dujmovits, Universität Graz  
Prof. Dr. Nils Goldschmidt, Universität Siegen  
Dr. Martin Held, Evangelische Akademie Tutzing  
Prof. Dr. Stephan Hobe, Universität zu Köln  
Prof. Dr. Ulrich Klüh, Hochschule Darmstadt  
Leonie Natascha Mader, Universität Trier  
Prof. Dr. Andrea Maurer, Universität Trier  
Clemens Schmidt, Universität Trier  
Prof. Dr. Jan Felix Schrape, Universität Stuttgart  
Prof. Dr. Frank Schulz-Nieswandt, Universität zu Köln  
Prof. Dr. Sigrid Stagl, Wirtschaftsuniversität Wien  
Prof. Dr. Richard Sturn, Universität Graz  
Prof. Dr. Amos Witztum, London School of Economics

### Jahrbuch Normative und institutionelle Grundfragen der Ökonomik

Herausgeber: Prof. Dr. Ulrich Klüh, Darmstadt • Prof. Dr. Richard Sturn, Graz  
Herausgeber-Beirat: Prof. Dr. Hans Albert, Heidelberg • Prof. Dr. Miriam Beblo, Hamburg • Prof. Dr. Adelheid Biesecker, Bremen • Prof. Dr. Bernhard Emunds, Frankfurt • Prof. Dr. Simon Gächter, Nottingham • Prof. Dr. Erik Gawel, Leipzig • Prof. Dr. Nils Goldschmidt, Siegen • Dr. Martin Held, Tutzing • Prof. Dr. Gerhard Illing, München • Prof. Dr. Angela Kallhoff, Wien • Prof. Dr. Lisa Knoll, Paderborn • Prof. Dr. Gisela Kubon-Gilke, Darmstadt • Prof. Dr. Andrea Maurer, Trier • Prof. Dr. Hans G. Nutzinger, Kassel • Prof. Dr. Notburga Ott, Bochum • Prof. Dr. Fabienne Peter, Warwick • Prof. Dr. Lucia Reisch, Cambridge • Prof. Dr. Michael Roos, Bochum • Prof. Dr. Michael Schmid, Augsburg • Prof. Dr. Johannes Schmidt, Karlsruhe • Prof. Dr. Irmi Seidl, Zürich • Prof. Dr. Andreas Suchanek, Wittenberg • Prof. Dr. Ulrich Witt, Jena

### METROPOLIS

#### Jahrbuch Normative und institutionelle Grundfragen der Ökonomik

Jahrbuch 14 (2015) Reformen und ihre politisch-ökonomischen Fallstricke  
Jahrbuch 15 (2016) Politische Ökonomik großer Transformationen  
Jahrbuch 16 (2017) Kapitalismus, Globalisierung, Demokratie  
Jahrbuch 17 (2019) Freiheit und Kapitalismus  
Jahrbuch 18 (2020) Blockchained? Digitalisierung und Wirtschafts-Politik  
Jahrbuch 19 (2021) Der Staat in der großen Transformation

### KOOPERATIONSPARTNER



Die Evangelische Akademie Tutzing ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin

Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing  
www.ev-akademie-tutzing.de / www.schloss-tutzing.de



facebook.com/EATutzing / twitter.com/EATutzing / instagram.com/EATutzing  
youtube.com/EATutzing



EMAS  
GEPRIEFTES  
Umweltmanagement  
DE-155-00299



EFQM  
QUALIFIED BY  
EFQM 2022

### VERANSTALTUNGSLEITUNG

Dr. Martin Held, Evangelische Akademie Tutzing

### ORGANISATION & INFORMATION

Cornelia Spehr, E-Mail: spehr@ev-akademie-tutzing.de; Tel. 08158 251-125.  
Ihre Anfragen zu der Veranstaltung erreichen uns in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

### Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir über das Online-Formular auf unserer Homepage (s. auch QR-Code). Sie wird von uns bestätigt, ist verbindlich und Voraussetzung für die Teilnahme. **Anmeldeschluss ist der 22. Februar 2023.**

### Abmeldung

Sollten Sie an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens **1. März 2023** um entsprechende schriftliche Benachrichtigung. Unsere Stornobedingungen entnehmen Sie unserer Homepage.

### Preise pro Person für die gesamte Veranstaltungsdauer (in Euro):

Vortragsgebühr	60.–
(zzgl. Kaffee/Tee/Kuchen auch bei Teilnahme ohne Verpflegung)	
Vollpension	
– im Einzelzimmer	225.–
– im Zweibettzimmer	181.–
– im Zweibettzimmer als EZ	249.–
Kurzzeitzuschlag für eine Übernachtung	10.–
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück)	88.–



Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

### Sonderkost

Gerne bietet unsere Küche gegen einen Aufpreis von 10.– € pro Person & Veranstaltung bei veganer Ernährung, Unverträglichkeiten oder Allergien eine darauf abgestimmte Sonderkost an. Diese Angabe muss zusammen mit Ihrer Anmeldung erfolgen.

### Preisnachlass

Auszubildende, SchülerInnen, StudentInnen (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitsuchende erhalten **eine Ermäßigung** von 50 Prozent. Journalist:innen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn ein aktueller Presseausweis einer ausstellungsberechtigten Organisation zusammen mit dem Auftrag zur Berichterstattung vorliegt. Eine Kopie Ihres Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu. Tagungsgäste, die zur Anreise **öffentliche Verkehrsmittel** benutzen und dieses durch Vorlage ihres Fahrscheins (Mindestbetrag: 10.– Euro) an der Rezeption nachweisen können, erhalten auf den vollen (nicht ermäßigten) Tagungsbeitrag einen Preisnachlass.

### Weitere Informationen zu

Schlosseuro / Datenschutz / AGB / E-Mobilität und umweltfreundlicher Anreise finden Sie unter dem Titel der Tagung auf unserer Homepage: ww.ev-akademie-tutzing.de (s. auch QR-Code)

**Bildnachweis:** © <https://ausstellungen.deutsche-digitale-bibliothek.de/wikipedia20/items/show/40>; [https://de.wikipedia.org/wiki/Wikimedia\\_Commons](https://de.wikipedia.org/wiki/Wikimedia_Commons)

**Veranstaltungsnummer:** 0372023



EVANGELISCHE AKADEMIE  
TUTZING

# Commons- Ökonomie

Nachhaltig, resilient, effizient?

8. bis 10. März 2023

Normative und institutionelle Grundfragen der Ökonomik

# COMMONS-ÖKONOMIE – POTENZIALE & GRENZEN

Allmenden oder Commons stehen zunehmend im Zentrum des öffentlichen und wissenschaftlichen Interesses. Solchen gemeinschaftlichen Formen der Bewirtschaftung knapper Ressourcen wird vermehrt ein Potenzial zur Lösung aktueller Probleme zugeschrieben etwa unter dem Stichwort Wissensallmende, Global Commons, Common Heritage oder Urban Commons. Interessant ist dabei das breite Spektrum derer, die Commons ein hohes Potenzial zur Lösung der aktuellen ökologischen und sozialen Probleme zuschreiben. Die Idee der Allmende genießt als radikale Alternative zur aktuellen Wirtschaftsweise ebenso wie als eine moderne Interpretation liberaler Ideen und eine kluge Weiterentwicklung eher konservativer Sichtweisen hohe Wertschätzung. Was macht die Faszination von Commons vor dem Hintergrund aktueller Herausforderungen aus? Was lässt sich über die Leistungsfähigkeit von Commons aus institutionenökonomischer Sicht sagen? Wie hängen Commons und die Herausforderungen der sozial-ökologischen Transformation zusammen? Welche Bezüge gibt es zu anderen Nachhaltigkeitsnarrativen oder zur Debatte um Resilienz?

Gleichzeitig gibt es Diskussionen darüber, inwieweit sich die Institutionen und Konventionen, die einer Allmende zugrunde liegen, tatsächlich auf die Probleme unserer Zeit übertragen lassen. Wie steht es um die Skalierbarkeit von Allmendeinstitutionen? Wie effizient sind sie im Vergleich zu anderen Modellen des schonenden Umgangs mit knappen Ressourcen? Wie funktionieren Commons theoretisch, und was lernen wir aus den zahlreichen Commons-Experimenten, die sich in digitalen, urbanen und anderen Räumen auf tun? Welche Potenziale und Probleme zur Lösung der aktuellen Probleme lassen sich aus neuen Forschungsergebnissen ableiten?

Schließlich wirft die Diskussion um die Allmende einige sehr grundsätzliche Fragen im Hinblick auf die Verfasstheit von Gemeinwesen und die Koordination sozio-ökonomischer Prozesse auf. Üblicherweise werden Commons als Alternative zu einer dualistischen Denkweise beschrieben, als Auflösung der Dichotomien zwischen Staat und Markt, öffentlich und privat. Doch welche Bezüge gibt es tatsächlich zwischen neuen Formen der Allmende und neuen Formen von Staatlichkeit? Welche Rolle könnten Commons in einer Mehrebenenarchitektur spielen? Wie hängen Commons und marktbasierende Bewirtschaftungsformen zusammen?

Wir laden alle Interessierten sehr herzlich zu dieser Präsenzveranstaltung nach Tutzing ein und bitten auch, den *Call for Papers für den offenen Tagungsteil* zu beachten und an Interessierte weiterzuleiten.

## TAGUNGSTEAM

**Dr. Martin Held**, Evangelische Akademie Tutzing  
**Prof. Dr. Ulrich Klüh**, Hochschule Darmstadt  
**Prof. Dr. Richard Sturn**, Universität Graz

## PROGRAMM

Mittwoch, 8. März 2023

	Anreise ab 11.30 Uhr Beginn der Tagung mit Imbiss
12.30 Uhr	
13.30 Uhr	<b>Begrüßung &amp; Einführung</b> Dr. Martin Held
	<b>I. Commons in Globaler Perspektive</b>
13.45 Uhr	<b>Commons und planetare Grenzen</b> Prof. Dr. Sigrid Stagl
15.00 Uhr	Kaffeepause
15.30 Uhr	<b>Common Heritage of Humanity / Gemeinsames Erbe der Menschheit</b> Prof. Dr. Stephan Hobe (online)
	<b>II. Institutionenökonomische, sozialtheoretische und historische Perspektiven</b>
16.45 Uhr	<b>Common Pool Ressourcen und Design principles für Allmendeinstitutionen im Spannungsfeld von Übernutzung und Unterbereitstellung</b> Ass.-Prof. Dr. Rudolf Dujmovits
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr	<b>Commonality, interests and the nature of society</b> Prof. Dr. Amos Witztum
20.15 Uhr	informelle Gespräche in den Salons

Donnerstag, 9. März 2023

07.45 Uhr	Morgenandacht in der Schlosskapelle / anschl. Frühstück
09.00 Uhr	<b>Genossenschaften als Institutionen kooperativen Wirtschaftens: Historische Erfahrungen und heutige Perspektiven</b> Prof. Dr. Frank Schulz-Nieswandt
10.15 Uhr	<b>Der Mehrwert des Commons Paradigmas für einen problembezogen kontextualisierten Ordoliberalismus</b> Prof. Dr. Nils Goldschmidt
11.00 Uhr	Kaffeepause
11.15 Uhr	<b>Diskussion</b>
11.45 Uhr	<b>Commons: soziale Einbettungsformen gemeinschaftlichen Wirtschaftens. Eine wirtschaftssoziologische Perspektive.</b> Leonie Natascha Mader, Prof. Dr. Andrea Maurer & Clemens Schmidt
12.30 Uhr	Mittagessen

14.00 Uhr	<b>Diskussion</b>
	<b>III. Realisierung und Skalierung von Commons in der Praxis</b>
14.30 Uhr	<b>Familien als Commons – inwiefern ist das Private politisch und was folgt daraus?</b> Prof. Dr. Miriam Beblo
15.45 Uhr	Kaffeepause
16.15 Uhr	<b>CALL FOR PAPERS Commons-Ökonomie</b> Offener Tagungsteil mit parallelen Arbeitsgruppen: Bewerbung um einen Kurzinput mit Abstract bis zum <b>15. Januar 2023</b> an <a href="mailto:richard.sturn@uni-graz.at">richard.sturn@uni-graz.at</a> und/oder <a href="mailto:ulrich.klueh@h-da.de">ulrich.klueh@h-da.de</a> . Information zum Call und zur Bewerbung auf der Homepage der Tagung. Stichworte für die thematische Orientierung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Common Pool Resources, Clubgüter, öffentliche Güter, Allmende – Gemeinsamkeiten und Unterschiede</li> <li>• Übernutzungsprobleme und Unterbereitstellung aus Perspektiven Nachhaltigkeit, Resilienz und Effizienz</li> <li>• Verhaltensökonomische und soziologische Commonsforschung</li> <li>• Aktuelle Ansätze im Umgang mit Global Commons</li> <li>• politische Ökonomie der Commons und radikale Wandlungsprozesse</li> <li>• systemtheoretische und transdisziplinäre Commonsforschung</li> <li>• Genossenschaften, Kooperativen und andere Konkretisierungen</li> <li>• Wissensallmenden und digitale Allmenden</li> <li>• Polyzentrische und Multi-level Governance</li> <li>• Rolle von Commons in der sozial-ökologischen Transformation</li> <li>• Skalierung von Allmendeinstitutionen</li> </ul>
18.00 Uhr	Abendessen
19.15 Uhr	<b>Digitale Commons und die digitale öffentliche Sphäre</b> Prof. Dr. Felix Schrape
20.30 Uhr	Begegnungen und Gespräche in den Salons

Freitag, 10. März 2023

07.45 Uhr	Morgenandacht in der Schlosskapelle / anschl. Frühstück
	<b>IV. Realisierung und Skalierung von Commons in der Praxis</b>
09.00 Uhr	<b>Commons als politische Institution zwischen „Markt und Staat“</b> Prof. Dr. Richard Sturn
10.15 Uhr	Kaffeepause
10.45 Uhr	<b>Commons als politische Innovation zwischen radikalen und konservativen Transformationskonzeptionen</b> Prof. Dr. Ulrich Klüh
11.30 Uhr	<b>Abschlussdiskussion</b>
12.30 Uhr	Mittagessen und Abschluss der Tagung